

## Das war das HERMES Energie-Forum 2023 in Baden: „Zeitenwende am Energiesektor“ mit Vizekanzler Werner Kogler

05.06.2023 | Kunde: HERMES Wirtschafts.Forum | Ressort: Österreich / Wirtschaft / Energie | Presseaussendung

**Wie kann Österreich die Klimaziele erreichen und gleichzeitig die Wettbewerbsfähigkeit der Wirtschaft sichern? Diese Frage stand im Mittelpunkt des HERMES Energie-Forums 2023 im Congress Casino Baden. Am Podium diskutierten: Vizekanzler Werner Kogler (Die Grünen), Joachim Haindl-Grutsch (IV OÖ), Alexander Klacska (Bundesspartenobmann Verkehr der WKO), Günther Ofner (Vorstand Flughafen Wien), Martin Wagner (VERBUND Energy4Business) und Georg Kopetz (CEO TTTech Computertechnik).**

**Honorarfreies Bildmaterial, Copyright siehe Dateinamen, finden Sie im [Pressebereich](#)**

Wien / Baden, 5. Juni 2023. Wie schafft Österreich die grüne Transformation? Darüber diskutierten Politiker und Manager beim ersten HERMES ENERGIE Forum im Congress Casino Baden. Die Diskutanten u. a. **Vizekanzler Werner Kogler** (Die Grünen), **Alexander Klacska** (Bundesspartenobmann Verkehr der WKO), **Günther Ofner** (Vorstand Flughafen Wien), Joachim Haindl-Grutsch (Industriellenvereinigung OÖ) und **Georg Kopetz** (CEO TTTech Computertechnik) beleuchteten die Chancen und Risiken der Energiewende aus unterschiedlichen Perspektiven und zeigten mögliche Lösungsansätze auf. Moderiert wurden die Panels von KURIER-Redakteur Bernhard Gaul.

### **Standortnachteil für Europa droht**

Ein zentrales Thema war die neue EU-Klimaschutz-Richtlinie, die ab 2027 einen eigenen Kohlenstoffmarkt für alle Brenn- und Treibstoffe schafft und die Mehrkosten auf den Sprit- und Ölpreis aufschlägt. Die Industrievertreter betonten, dass eine globale Wettbewerbsfähigkeit nur gewährleistet werden könne, wenn die ganze Welt bei der Dekarbonisierung mitmache. Andernfalls drohe ein Standortnachteil für Europa. Die Politik müsse daher für faire Rahmenbedingungen sorgen und Anreize für Innovationen schaffen.

Die Diskussionsteilnehmer waren sich einig, dass eine Erhöhung der Energie- und Ressourceneffizienz sowie ein Umstieg zu erneuerbaren Energieträgern unumgänglich sei, um die Treibhausgasemissionen zu senken. Dabei spiele die Digitalisierung eine entscheidende Rolle, um intelligente Netze, smarte Mobilität und vernetzte Industrie zu ermöglichen. Die Energiewende biete auch große Chancen für neue Geschäftsmodelle, Arbeitsplätze und Wertschöpfung in Österreich.

Unter den 200 nationalen und internationalen Gästen: **Sascha Haimovici** (IMMcontract), **Stefan Gubi** (Windhager), **Oskar Zettl** (Toyota MH), **Ulrike Retter** (Bio-Hotel Retter), **Katarina Pokorny** (WK-Wien Kleintransporteure), **Michael Miskarik** (HDI Leben), **Thomas Lichtblau** (Casinos Austria), **Jürgen Bauer** (Gebrüder Weiss), **Kurt Bergmüller** (Continental Austria), **Josef Braunshofer** (Berglandmilch), **Stefan Lechner** (KURIER), **Anton Haiden** (HYPO NOE), **Birgit Glöckner-Steiner** (Ennstal Classic), **Harald Bauer** (WillDienstrad), **Thomas Hattenberger** (VAMED Vitality World), **Anette Klinger** (IFN Holding AG), **Thomas Lutzky** (Phoenix Contact), **Gabriela Straka** (Brau Union), **Andreas Ausweger** (Jungheinrich), **Elfriede Spörer** (REWE Österreich), **Karl-Martin Studener** (ÖAMTC), **Bernadette Triebel-Wurzenberger** (Saubermacher), **Markus Wildeis** (Stellantis), **Ingrid und Harry Wenzl** (Weingut Wenzl-Kast), **Verena Friedl** (RAG Austria), **Ruth Moss** (CRIF), **Klaus Reisinger** (ClimatePartner Austria) u.v.m.